Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 72.

Freitag ben 29. März 1895.

(1200 a)

Verwalterftelle.

Bei ber f. t. Männerstrafanftalt in Marburg ift die Berwalterstelle ber IX. Rangeclaffe mit dem Genuffe einer Naturalwohnung nebst einem Jahresbeputate von 17 Cubikmeter harten, 10 Cubikmeter weichen Brennholzes und 13 Kilo-gramm Stearinkerzen mit der Berpflichtung zum Erlage einer Dienstescaution im Betrage eines Jahresgehaltes in Erledigung gefommen. Bewerber um biefe Dienstesftelle haben

ihre gehörig belegten Gesuche im vorgeschriebenen

Dienstwege

bis 20. April 1895 bei der unterzeichneten f. f. Oberstaatsanwaltschaft einzubringen und darin die Kenntnis der deutschen und der flovenischen Sprache und die im Sinne hoben Juftigminifterial-Berordnung vom 21. Jänner 1889, Nr. 10 R. G. Bl., mit gutem Erfolge abgelegte Brüfung auszuweisen.

R. t. Dberftaateanwaltichaft Grag am 26. März 1895.

(1204) 3-1

Lehrstelle.

An der einclassigen Bolksschule zu Sanct Georgen in Jzsake, Bahnstation Sagor, ist die Lehrstelle definitiv, eventuell provisorisch zu be-sehen. Mit dieser Stelle sind der Gehalt mit 450 fl., die Functionszulage per 30 fl. und freie Wohnung verbunden.

Bewerber um diese Stelle wollen ihre Be-

suche im vorgeschriebenen Wege

bis Ende April 1895

bieramts überreichen

St. f. Bezirfeichnirath Littai am 26. März 1895.

(1203) 3-1

3. 2764.

Kundmachung.

Muf Grund ber Buichrift ber f. f. Central-

vom 19. Februar 1. J., B. 432, wird zur allge- gilfsmittel sie sich die erforderlichen Kenntnisse gebracht, dass Seine Ercellenz angeeignet haben. der Verr Minister sir Cultus und Unterricht wird der Verr Minister sir Cultus und Unterricht wird der Verr Minister sir Cultus und Unterricht wird der Verra auf 20 März 1895 mit dem Erlasse vom 14. Februar 1895, g. 2015, die Resignation des pensionierten k. f. Oberingenieurs Josef Leinmüller auf das Conservatorenamt für Angelegenheiten der II. Section zur Kenntnis genommen und zusolge der unter einem für Krain genehmigten Errichtung von brei Conservatoren Bezirken II. Section nachbenannte Herren auf die Dauer von 5 Jahren benannte verren auf die Dauer von discher mit dem Ehrenamte eines Conservators betraut hat, und zwar sir den I. Conservatorenbezirk, umfassend die politischen Bezirk Krainburg, Nadmannsdorf und Stein den Professor an der Staatsoberrealschule in Laibach: Johann Franke, sir den II. Conservatorenbezirk, um-jassend die Stadt Laibach und die politischen Bezirke Laibach und die politischen Bezirke Laibach Laibach und die Politischen Bezirke Laibach, Littai, Loitich und Abeldberg den Canonicus und Dompfarrer in Laibach: Johann Flis, und für den III. Conservatoren-bezirk, umfassend die politischen Bezirke Gurkfeld, Andolfswert, Cottichee und Ticher-nembl den Professor am Staatsgymnassum in Rudolfswert: Johann Berhovec.

Bon der t. t. Landesregierung für Rrain.

Laibach am 25. März 1895.

(1205)

Kundmadung.

Die nächste Brufung aus der Staats-Rechnungswiffenschaft wird

am 20. April b. 3.

abgehalten werden.

Diesenigen, welche sich dieser Prüsung unterziehen wollen, haben ihre nach dem Gesetz vom 17. November 1852, R. G. Bl. Nr. 1 vom Jahre 1853, instruierten Gesuche

bis längftens 11. April 1895

an ben unterzeichneten Brafes einzusenden und barin nachzuweisen, ob sie bie Borlesungen über die genannte Biffenschaft frequentiert ober, wenn

Graz am 20. März 1895.

Der Brafes ber f. f. Brufungscommiffion fur Die Staats-Rechnungswiffenschaft :

F. Beibler m. p., t. f. Sofrath a. D.

Sdictal-Vorladung.

Johann Erzen, berzeit unbekannten Ausenthaltes, wird aufgefordert, die ihm vom Betriebe der Gemischtwarenhandlung in Seebach Dr. 47 feit I. Gemefter 1894, sub Confc - Dr. 198 ber Steuergemeinde Schalfendorf vorgeschriebene und rückftändige Erwerbsteuer sammt Zuschlägen

binnen 14 Tagen

umso gewisser beim k. k. Steueramte in Rab-mannsborf einzuzahlen, als im gegentheiligen Falle dieses Gewerbe von Amtswegen gelöscht werden würde.

R. f. Bezirtshauptmannichaft Radmanneborf

am 18. März 1895.

(1082) 3-3

Mr. 18 ex 1895.

Prüfungsanzeige.

Die nächsten Lehrbefähigungsprüfungen für allgemeine Bolfs- und Bürgerschulen werben bei ber hierländigen Brufungscommiffion

am 6. Mai 1895 und an den darauf folgenden Tagen abgehalten

Candidaten und Candidatinnen, welche sich der Brüfung zu unterziehen gedenken, haben die oet brutung zu unterziehen gebenten, haben die in Gemäßheit der hohen Ministerial-Berordnung dom 31. Juli 1886, 3. 6033, betreffend die ueue Borschrift für die Lehrbefähigungsprüfungen der Bolfsschullehrer, gehörig instruierten Zulässigkeitsgesuche zur Prüfung im Wege der Schulleitung bei ihrer vorgesetzten Bezirksschulbehörde, Commission für Runft und historische Denkmale fie der Gelegenheit bazu entbehrten, durch welche und fofern fie gegenwärtig an feiner Schule in

Beugnisse und eines von einem Amtsargte aus gestellten Zeugnisses von einem umvotten des Bewerbers zum Lehrerberuse unmittelbar bei jener Resieksschusses jener Bezirksschulbehörbe, in beren Bereich sin zuletzt in Berwendung gewesen sind rechtzeitz einzubringen, damit die Bezirksschulbehörben in die Lage kommen, sider die Rulassung berselben zur Prüfung zu entscheiden und die Gesuche

bis 22, April 1895

ber gesertigten Brüfungscommission 311 über-

Jene Candidaten und Candidatinnen, welche ihre vorschriftsmäßig instruierten Gesuche und Zulassung zur Brüsung rechtzeitig eingebracht haben, wollen sich, ohne erst eine besonder schriftliche Einderufung abzuwarten,

am 6. Mai 1895,

vormittags um 8 Uhr, zum Beginne der schriftichen Prissung in den hiefilr bestimmten Räumlichkeiten der hiefigen k. k. Lehrer- und Lehrerinnen. Bildungsguftalt ginger.

Bildungsanstalt einfinden.

Candidaten und Candidatinnen, welcht während ihrer Berwendung im pratischen Gebeinste laut amtlicher Bestätigung im Gebienste laut amtlicher Bestätigung im Unverricht erspell jange ober im Turnen feinen Unterricht ertheilt gaben. find mit Aufren haben, sind nur auf ihr Ansuchen and in dielen Gegenständen einer Prüfung zu unterziehen.

Laibach am 18. März 1895.

Direction ber t. t. Priifungscommiffion für all-gemeine Boffe- und Burgericulen.

(1109) 3-2

97r. 9618.

Kundmachung.

Es wird verlautbart, dass die von bei fönigl. belgischen Regierung zur Berhitung ber Einschlerdung ber Eholera seinerzeit erlassen und somit der Abstrachten aufgehoben gegien und somit der Volltrachtenverkehr nach Belgien nunmehr keiner Beschränkung unterworfen ist. Bon der f. f. Boft- und Telegraphen Direction.

Trieft am 17. März 1895.

Anzeigeblatt.

(1061) 3—1

St. 1871.

Razglas.

Neznano kje bivajočemu tabularnemu upniku Jožefu Jankoviču iz Kala št. 41 postavil se je Anton Satran iz Bistrice kuratorjem ad actum in se zadnjemu dostavil dražbeni odlok od 23. januvarja 1895, št. 479.

C. kr. okrajno sodišče v II. Bistrici dne 12. marca 1895.

(1197)

St. 2449.

Razglas.

Pri c. kr. deželnem kot trgo vskem sodišči v Ljubljani se je izvršil v zadružnem registru vpis firme:

«Prvo ljubljansko delavsko konsumno društvo, vpisana zadruga z omejenim poroštvom v Ljubljani.»

Zadruga se opira na pismena pravila z dne 24. februvarja 1895, ima svoj sedež v Ljubljani in namen priskrbovati svojim udom vsako v gospodinjstvu potrebno in oblačilno blago dobre vrste (baže) in po nizkih cenah. kar se bode doseglo s pogodbami, sklenenimi z zakladalci, s kupovanjem in lastnoročnim izdelovanjem konsumnega blaga ter s prodajanjem istega zadružnikom.

Predstojništvo sestoji iz devet od občega zbora na tri leta voljenih zadružnikov. Tačasni člani predstojništva so:

1.) Josip Gostinčar, paznik v predilnici v Ljubljani, kot načelnik;

2.) Ivan Pliberšek, paznik v tobačni tovarni v Ljubljani, kot načelnikov namestnik;

3.) Henrik Zalesjak, paznik v tobačni tovarni v Ljubljani; Josip Zajc, paznik v predilnici v Ljubljani; Josip Potočnik, delavec v predilnici v Ljub-

Josip Aubel, delavec v Tschinkelnovi Ljubljani, kot namestniki. tovarni v Ljubljani in Ivan Tomažič, kurjač v usnjarski tovarni g. Ivana

predilnici v Ljubljani; Filip Smrekar, stojništva podpišeta.

ljani; Ivan Rakovec, paznik v tobačni komisijonar v Ljubljani, Rožne ulice tovarni v Ljubljani; Valentin Bahar, h. št. 27 in Josip Jeriha, zidar v zvodelavec v tobačni tovarni v Ljubljani ; narski tovarni g. Alberta Samasse v

Zadruga podpisuje se s tem, da se pod tiskano ali od kogarkoli pisano Janesch-a v Ljubljani, kot odborniki; zadružno tvrdko načelnik ali njegov 4.) Jakob Golmajer, delavec v namestnik in kak drugi član pred-

Vabilo k občnem zboru se mora vsaj 14 dnij preje od predstojništva zadružnikom zadružnikom z oznanilom dnevnega reda izročiti.

Vsa razglasila zadruge objaviti je ublianskom (slaiv ljubljanskem uradnem listu («Laibacher Zeitung») ter v «Slovencu» in V Ljubljani z dne 23. marca 1895. v «Glasniku».

(954) 3-3

Depositen-Kundmachung.

Bom gefertigten k. k. Bezirksgerichte werden die unbekannten Eigenthümer der nachstehenden, seit mehr als 30 Jahren. richtlichen Depositenamte erliegenden Depositen. als im bieggerichtlichen Depositenamte erliegenden Depositen, als:

Post-Nr.	Band Folium	Des Erlagsbescheides		Bezeichnung ber Depositenmasse			Bant- Baluta		casse=	Aumerfung.
		Datum	Bahl	Benennung	Bezeichnung	ft.	řr.	ft.	fr.	- dui
1	III 231	12. August 1864 24. November 1857	4087 4130	Intihar Georg von Krample	Executions- masse	22 36	44 75	S. HES.	E LE	Barschaft, wurde depositiert am 5. October 1840 und am 4. Sep. 5. October 1840 und am 4. Jep. tember 1853, 3. 3514, grt. 21, tember 1853, 3. 3514, grt. 21, und fruchtbringend angelegt am und fruchtbringend angelegt au 12. April 1874, 3. 2818, Bilchel Nr. 78.030.
2	V 107	14. April 1874 beziehungsweise 5. October 1849 31. August 1851	2218 3514 4011	Paleic Matthäus von Markovce	Executions- masse	-	121/2	52	-	
3	V 108	24. December 1848 beziehungsweise 31. August 1851	3604 4011	Noßan Bartholmä von Neudorf	Executions- masse	83	461/9	-	-	of ont
4	V 110	14. April 1874 31. August 1851	2218 4011	Juvanc Johann von Lahovo	Executions.	-	20	706	****	Fruchtbringend angelegt auf 12. April 1874, 3.3722, auf 20.00000000000000000000000000000000000
5	V	14. April 1874 31. August 1851	2218 4011	Dougan Andreas von Laas	Executions.; masse	-	6	24	-	Fruchtbringen 3722, auf 12. April, 3. 3722, auf
6	V 113	14. April 1874 31. August 1851	2218 4011	Milave Andreas von Großberg	Execution8= masse	-	87	34	-	Fruchtbringenb angelegt anf 12. April 1874, 3. 3722, anf 12. April 1874, 78.033.
7	IV 324	11. December 1861	5824	Pirman Matthäus von Zales	Executions- masse	4	81	-	-	

aufgefordert, ihre Unsprücke auf diese Deposition burch Beibringung ihrer Legitimation so gewiss

hiergerichts geltend zu machen, widrigens die Depositen als heimfällig erklärt und dem Fiscus übergeben werden würden. Laas am 24. Februar 1895.

(1127) 3-1 33. 491, 492, 645. Curatorsbestellung.

Bom t. t. Bezirksgerichte Oberlaibach wird hiemit bekannt gemacht, dass für die unbekannt wo befindlichen Mathias Bergin von Stein — Josef Telban von Stein und für Johann Setnifar von Laze und Johann Sterbec von Baboiebo — Franz Berbic von Franzborf Jum Curator ad actum bestellt und bemselben die diesgerichtlichen Bescheide vom 9. Jänner 1895, 3. 140, und vom 9. Jänner 1895, 3. 93, behändigt wurden.
Beiters wird über die Klage des Theodor und den Mary Ders Theodor und ber Maria Fröhlich von Ober-Laibach gegen die unbekannt wo befindliden Barbara Jelovšeť, Ludwig Ditrid iche Concursmassa, Elijabeth Rep, geborene Kersmang, Anna Rep, Karl Obreza und Johann Petavs von Ober-Laibach wegen Anertennung der Berjährung und Löshandlung f. A. ber Tag zur Berhandlung auf den

16. April 1895, bormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte

angeordnet, und wurde die Klage dem für die unbekannten Geklagten bestellten Eurator Jakob Brenčić von Oberlaibach

Diefes wird ben unbekannt wo befindlichen Geklagten und ihren Rechts nachfolgern behufs Wahrung ihrer Nechte befanntgegeben.

g. f. Bezirksgericht Oberlaibach am 26. Februar 1845. (1025) 3-1

Št. 785, 820, 1019, 1296. 1313.

Oklie.

C. kr. okrajno sodišče Krško naznanja, da so vložili tožbe radi priposestovanja zemljišč proti nepoznato kje bivajočim tožencem, oziroma njih nepoznatim dedičem in pravnim naslednikom:

1.) Blaž Jane iz Pijane Gore št. 9 (po dr. Pučku, c. kr. notarji na Krškem) zoper Nežo Janc, roj. Pelko, iz Jel-sevea sevea za vlogo 529 kat. obč. Ravno; 2.) Martin Kerin iz Leskovca številka 54 proti Janezu Kranjcu iz Leskovca št. 54 za vl. 763 kat. obč.

3.) Jože Zorko iz Brezovske Gore (po dr. Mencingerji, odvetniku ha Krškem) zoper Matijo in Meto Pavlin iz Brezovske Gore za vl. 108

4.) Janez Sterle iz Pristave št. 4 zoper Mico Lekše iz Mal. Mraševa za vl. 759 kat. obč. Ravno;

5.) Janez Čerovšek iz Črešnjic št, 5 (po dr. Pučku) zoper Ano Cerovšek iz Črešnjic za vl. 436 kat. obč.

Tožencem so se postavili kuralorjem na čin:

ad 1 Franc Janc iz Jelševca; 2 Franc Jane iz Leskovca; ad 3 Janez Dimc iz Senusa; ad 4 Andrej Račič iz Naklega; ad 5 Jurij Pire iz Aplenika in v obravnavo do-

dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišči. Tožencem se to naznanja v zvrho, da si pravočasno oskrbé druzega za-slopnika slopnika ali pa postavljenemu skrbniku dajo pripomočke v njih obrano C ka C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 4. marca 1895.

St. 1625.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani Oklic daje na znanje, da se je na prošnjo Vincencija Slivnika iz Št. Vida proti Vincencija Slivnika iz Št. Vida proti Vincencija Slivnika iz St. Vida pro-janje topist Padarju iz Ganič v izterjanje terjatve 228 gold. s pr. iz pla-čilnega naloga dne 28. oktobra 1878, 2380 dovolila izvršilna dražba na dijivoga 770 gold, dovolila izvršilna drazba posestvo doželni knjigi posestva vlož. št. 625 v deželni knjigi kranjski kat. obč. Malivrh.

Za to izvršitev odrejena sta dva,

6. maja in na Vsakikrat ob 10. uri dopoldne, pri 28. Februar 1895.

tem sodišči na Starem Trgu št. 361 s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani dne 5. marca 1895.

(1065) 3—1 Mr. 1371.

Erinnerung.

Bon bem t. t. Bezirksgerichte Tichernembl wird bem Ivan Pavlatovic von Gerdune, nun unbefannt wo, hiemit

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Josef Pavlaković von Gerdune Nr. 2 die Rlage auf Zahlung von 125 fl. j. A. de praes. 15. November 1894, 3. 8071, ein= gebracht, worüber zur summarischen Berhandlung die Tagfatung auf den

25. Mai 1895, vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit bem Anhange bes § 18 G. B. angeordnet worden ift.

Da der Aufenthaltsort des Geklagten diesem Gerichte unbekannt und berselbe vielleicht aus ben f. f. Erblanden abwesend ift, fo hat man zu feiner Bertretung und auf seine Gefahr und Roften ben herrn Josef Beiß von Tichernembl als Curator ad actum beftellt.

Der Geklagte wird hievon zu bem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Beit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und biesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und bie zu feiner Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsfache mit bem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichts-Ordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freifteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Berabfäumung entstehenden Folgen felbst beizumeffen haben wird.

R. f. Bezirksgericht Tichernembl am 23. Februar 1895.

Mr. 1573, 1574, 1575.

Erinnerung.

Bon bem f. f. Bezirksgerichte Tichernembl wird a) ben Maria Bertin von Döblitsch; b) Miha Vertin von Döblitsch Nr. 32 und c) Josef Bertin von dort hiemit erinnert:

Es habe wiber sie bei biesem Gerichte Mathias Bertin von Döblitsch Dr. 32 (burch Johann Bertin von dort Mr. 37) die Löschungsklagen, und zwar ad a) Bahl 1573 per 159 fl. 20 fr.; ad b) 3. 1574 per 210 fl. s. A. und ad c) B. 1575 per 210 fl. s. A. eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagfatung auf den

18. Mai 1895,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit bem Anhange bes § 18 S. P. angeordnet worden ist.

Da ber Aufenthaltsort ber Geklagten diesem Berichte unbefannt und dieselben vielleicht aus den f. f. Erblanden abwefend find, fo hat man zu ihrer Bertretung und auf ihre Gefahr und Roften ben Herrn Josef Grela von Jelselnif Rr. 1 als Curator ad actum beftellt.

Die Geklagten werden hievon zu bem Ende verständigt, damit fie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder fich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtssache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichts-ordnung verhandelt werden und die Geklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch bem benannten Curator an die Hand zu geben, fich die aus einer Berabfäumung entftehenden Folgen felbft beizumeffen haben werden.

R. t. Bezirksgericht Tichernembl am caffe übergeben werben.

(1064) 3 - 1Mr. 1540. Erinnerung.

Bon bem t. f. Bezirksgerichte Tichernembl wird bem Josef Stuteli von Starichaberg, nun in Amerita, hiemit erinnert:

Es habe wiber ihn bei diesem Gerichte Johann Stutelj von Starihaberg Dr. 5 bie Klage auf Zahlung von 180 fl. f. A. de praes. 21. Februar 1895, 3. 1540, eingebracht, worüber zur summarischen Berhandlung die Tagfatung auf den

18. Mai 1895 vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange bes § 18 S. P. angeordnet

worden ift.

Da ber Aufenthaltsort bes Geklagten biefem Gerichte unbekannt und berfelbe vielleicht aus ben t. t. Erblanden abwesend ift, fo bat man gu feiner Bertretung und auf feine Gefahr und Roften ben Herrn Josef Weiß von Tschernembl als Curator ad actum beftellt.

Der Geklagte wird hievon zu bem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen ober fich einen andern Sachwalter beftellen und biefem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu feiner Bertheidigung erforberlichen Schritte einleiten tonne, wibrigens biese Rechtssache mit bem aufgestellten Curator nach ben Bestimmungen ber Berichtsordnung verhandelt werben, und der Geklagte, welchem es übrigens freifteht, seine Rechtsbehelfe auch bem benannten Curator an die Hand zu geben, fich bie aus einer Berabfaumung entftehenben Folgen felbst beizumeffen haben wird.

R. t. Bezirksgericht Tichernembl am 28. Februar 1895.

Mr. 1594. (1063) 3 - 1

Depositen-Aundmachung.

Vom f. f. Bezirfsgerichte Tichernembl wird befanntgegeben, bafs beim hiefigen f. t. Steuer- als diesgerichtlichen Depositenamte nachstehende Depositen über 30 Jahre erliegen, und zwar: 1.) Executions-masse des Michael Tome von Döblitsch, Babium bes Jafob Buhet von Döblitich per 3 fl.; 2.) Executionsmaffe des Mathias Bibetic von Beltsberg, Babium bes Johann Balfovec von Grabac per 20 fl.; 3.) Executionsmaffe bes 3ve Miketic von Prelofa, Badium des Johann Novotny von Karlstadt per 22 fl. 5 fr.; 4.) Buvillarmaffe ber mj. Unna, Maria, Mathias, Leopold Benčič von Tichernembl, Bupillar= maffe der Anna, Maria, Leopold und Mathias Benčič von Tichernembl per 5 fl. 72 fr.; 5.) Erecutionsmaffe des Georg Muhvic von Mitterradence, Badium des Georg Sufter von Altenmarkt per 41 fl.; 6.) Executionsmaffe bes Michael Sterk von Sirichdorf, Badium des Beter Stert von Hirschborf per 32 fl. 20 fr.; 7.) Erecutionsmaffe bes Ivan Jefih von Welts. berg, Badium bes Johann Kapelle von Möttling per 12 fl.; 8.) Grundlaften-Ablösungsmasse von Tschernembl, Weideberechtigte von Tschernembl per 43 fl. 26 fr.

Die unbefannt wo befindlichen Gigenthumsberechtigten werden gur Beibringung ihrer Legitimationen

binnen einem Jahre, fechs

Bochen und brei Tagen mit bem Beifügen aufgeforbert, baff nach fruchtlosem Ablaufe bieser Frift bie obigen Depositen für heimfällig erklärt werden würden.

R. t. Bezirksgericht Tichernembl am

8. März 1895.

(1000) 3 - 1Mr. 945. Erec. Realitäten=Berfteigerung.

Bom t. t. Bezirksgerichte Großlaschit

wird bekannt gemacht:

Es fei über Ansuchen bes Allgemeinen Grazer Selbsthilfs-Bereines (burch Doctor Emil Uranitich, Abvocaten in Graz) bie executive Verfteigerung ber ben Johann und Ludwig Hubovernif und ber Frau Maria Omersy gehörigen, gerichtlich auf 2880 ff. geschätzten Realität sub Einl. Rr. 111 ber Cat. Gem. Selo bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfatungen, und zwar die erfte auf den

26. April und die zweite auf ben 31. Mai 1895,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, bei biefem Gerichte mit dem Anhange an-geordnet worden, dass die Pfandrealität bei ber erften Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswerte, bei ber zweiten aber auch unter bemfelben hintangegeben werben wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Sanden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotofoll und der Grundbuchsertract können in der biesgerichtlichen Registratur eingesehen werbe n.

R. f. Bezirksgericht Großlaschit am 9. März 1895.

 $(967) \ 3-1$ Mr. 1895. Erec. Fahrniffe = Versteigerung.

Bom t. f. Landes- als Handelsgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es fei über Anfuchen ber protofol= lierten Firma J. M. Miller & Comp. in Wien die executive Feilbietung der dem H. G. Wencel in Laibach gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 386 fl. 60 fr. geschätten Fahrniffe, als:

ein Landauerwagen und brei Riften Cognac,

bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs= Tagfatungen, bie erfte auf ben 22. April

und die zweite auf ben

6. Mai 1895, jedesmal um 10 Uhr vormittags angesangen, im Magazine in Udmat Haus-Nr. 31 mit dem Beisate an-geordnet worden, daß die Fahrnisse bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei ber zweiten Feilbietung aber auch unter bemfelben gegen fogleiche Bezahlung und Beg-

schaffung hintangegeben werben. Laibach am 5. Marz 1895.

(933) 3 - 1

8. 717.

Kundmachung.

Bom gefertigten f. f. Bezirksgerichte wird hiemit befannt gemacht, bafs fich in ber hiergerichtlichen Depositencasse nachstehenbe, mehr als 30 Jahre alte Depofiten befinden:

ft-Bahl	Вапр	Polio	Erlagstag	oj.	masse, Bermerk Rr. 275 Bidmar Georg, Berwahrungs masse, Bermerk Rr. 774		schaft	Sparcaffe Be		biichel etrag	
330			No persone	525			fr.	Nr.	fl.	fr.	
2	II	275 321 330		100			69	42	5	85 —	
1	III.	1000	5. August 1864	308	Bermert Nr. 783	5	25	-	-	-	

Die unbefannten Eigenthümer werden aufgeforbert, binnen ber Frift von einem Jahre, fechs Bochen und brei Tagen ihre Legitimation beizubringen und ihre Eigenthumsrechte auf die Depositen nach= zuweisen, widrigens ober im Falle, als fich niemand melben follte, nach verftrichener Edictalfrift die Depositen als heimfällig erklärt und für ben Fiscus an die Staats-

R. f. Bezirksgericht Seifenberg am 22. Februar 1895.

C. Karinger

anerkannt beste Qualität von englischen und russischen (950) 7-5 und russischen

Ueberschuhen

in allen Größen billigst am Lager; desgleichen

Stroh- und Korksohlen

mit Flanellfutter, um den Fuß trocken zu halten, per Paar 25 und 30 kr.

Den beliebten

Ellischauer Schmettenkäse

liefert die

Wirtschaftsdirection in Ellischau Post Silberberg, Böhmen.

Frühjahrs-Felegramm!

Das Allerneueste in (1057) 6-2

Damen- und

Mädchen-

Confection

Regenmäntel, Jaquets. Delezinen, Capes, Blousen

wie auch

Damen- und Bezzenstoffe empfiehlt zu enorm billigen Preisen

anton Schuster

Laibach, Spitalgasse.

Damen - Confection - Salon I. St. Hataloge und Muster gratis u. franco.



Ubald v. Trnkóczy Apotheker in Laibach. Umgehender Postversandt.

Apotheke Trnkóczy in Graz

Original russische

nur allerbeste Qualitäten

für Mädchen . . fl. 1.60 " Damen fl. 1.90, " 2:20

" Herren " 2.80, " 3.20

offeriert Heinrich

Laibach.

Casino-Verein.

\$25252525252525252525252525252525

Die Direction beehrt sich, die P. T. Vereinsmitglieder zu dem

Freitag den 29. März d. J.

stattfindenden

Gesellschafts-Abende

Auftreten der Gesellschaft

Josef Steidler

aus Danzer's Orpheum in Wien.

Gewähltes Programm.

Anfang 8 Uhr. | &

2525252525252525<u>2</u>5252525252525252

J. L. Bacon (Arnold Adamy)

Specialfabrik für Centralheizungs- und Ventilations-Anlagen Wien V., Hundsthurmerstr. 34.

Verwalter

Oekonom, Wirtschafter u. drgl. sucht ein absolvierter Acker-, Obst- und Weinbauschüler, theoretisch und praktisch in der ganzen Landwirtschaft erfahren, 46 Jahre alt, ledig, deutsch und slovenisch sprechend, Posten. - Auskunft ertheilt Herr Josef Martinz, Kaufmann, Marburg.

Mr. 435. (1201) 3—1 Concurs = Edict,

Bon bem faiferlichen königlichen Kreisgerichte in Rudolfswert ist über das gesammte wo immer befindliche bewegliche, dann über das in den Ländern, in welchen die Concurs-Ordnung vom 25sten December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Bermögen des Berlasses nach Georg Jaklitich, nichtprotokollierten Schuhwaren händlers in Gottschee, der Concurs eröffnet, zum Concurs-Commissär ber t. t. Bezirksrichter Sauffen mit bem Umtsfige zu Gottschee und zum einstweiligen Masseverwalter der Hof= und Gerichtsadvocat Dr. Golf in Gottschee bestimmt worden. Die Gläubiger werden aufgefordert, bei der zu diesem Ende auf den

6. April 1895, vormittags 9 Uhr, im Amtssitze des Concurs-Commissärs angeordneten Tag-fahrt, unter Beidringung der zur Beschei-nigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege, über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines andern Masseverwalters und eines Stells vertreters besselben ihre Borschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger= Ausschusses vorzunehmen. Zugleich werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmaffe einen Unspruch als Concurs = Gläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig fein follte, bis

31. Mai 1895 bei diesem Gerichte ober bem t. t. Bezirksgerichte in Gottschee nach Borschrift ber Concurs = Ordnung zur Bermeibung ber in derselben angedrohten Rechtsnachtheile zur Anmelbung und in der auf ben 8. Juni 1895,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurs= Commiffar beftimmten Liquidierungs-Tagfahrt zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen.

Den bei der allgemeinen Liquidie= rung&=Tagfahrt erscheinenden angemelbe= ten Gläubigern fteht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Massever-walters, seines Stellvertreters und ber Mitglieder des Gläubiger = Ausschusses, welche bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Bertrauens endgiltig zu berufen.

Die weiteren Beröffentlichungen im Laufe bes Concursverfahrens werden 19. februvarja 1895.

durch das Amtsblatt der «Laibacher Beitung» erfolgen.

R. f. Kreisgericht Rubolfswert am 26. März 1895.

(1001) 3—3 Mr. 698.

Curatorsbestellung.

Bom f. t. Bezirksgerichte in Genosetsch wurde ben geklagten Maria Bogar von Cermelice, Mathias Zenko von Roce, Andreas Blazet von Rafulet, Michael Kristan von Slavinje, Michael Jurca von Senosetsch, Andreas Blazië von Ra-tulet, Josef Zetto von Laže, Matthäus Premrov von Groß-Ubelsko, Karl Premrov von Groß-Ubelsto, Johann Dejak von Senosetsch und Jakob Godina von Lipica, derzeit alle unbekannten Aufenthaltes, rücksichtlich beren unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, zur Bahrnehmung ihrer Rechte im Gegenstande ber Klage der Cehovin Katharina von Cermelice (burch Dr. Den in Abelsberg) wegen Anerkennung ber Erlöschung von Hypothekarforderungen j. A. de praes. 2. März 1895, 8 698, worüber zur ordentlichen mündl. Ver-

handlung die Tagfahrt auf ben 2. April 1895, vormittags 9 Uhr, beim genannten t. t. Bezirksgerichte festgesett ift, herr Mat-thaus Began, t. f. Notar in Genosetsch, unter Behändigung obiger Klage zum Actscurator bestellt.

R. f. Bezirksgericht Senosetsch den 6. März 1895.

(952) 3—2

St. 883.

Oklic.

in 17. oktobra 1894 odrejena in potem z odlokom z dne 9. septembra 1894 št. 4826, s pravico do ponovitve vstavljena izvršilna dražba Matiji Žnidaršiču iz Podcerkve št. 8 lastnega in sodno s pritiklinami vred na 2934 goldinarjev cenjenega zemljišča vlož.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne

gassenseits, ist mit Anfang April zu ver-

Gefällige Anfragen St. Petersstrass.
Nr. 4, I. Stook, links.

Mehrere

und ein

zu verkaufen: Coliseum, I. stock Zimmer Nr. 35. (1111) 3-3



Höchste Anerkennung Ihrer k. u. k. Hoheit der durchlauchtigsten Frau Kronprinzessin-Witwe Erz-herzogin Stephanie.

Zahntropfen

Apotheke PICCOLI "zum Engel" in Laibach, Wienerstrasse.

Zwei Tropfen, auf Baumwolle und in den hohlen Zahn gegeben, stillen dessen Schmerzen. (422) 12-9

Ein Fläschehen 20 kr.

vielfach prämiierte Prachtsorten, in baren Senkerpflanzen, mit Namen und systemat. Beschreibung: 100 St. 19 fl., ohne 10 fl., 12 St. 3 fl.; Landnelken ohne Schortische Federnelken, gefüllte, schottische Federnelken, willig und 12 St. fl. 1; Chrysanthemum, willig und reichblühende Sorten, 12 St. 50 kr., 100 St. fl. 6; Georginen, großblumige, Liliput etc. fl. 6; Georginen, großblumige, Knollen Prachtsorten in angetriebenen fl. 6; Georginen, großblumige, Liliput einer Prachtsorten in angetriebenen Foren. 12 Sorten fl. 1:50; die beliebtesten als nen zu Gruppen und Einfassungen, als Tausendsohön, Violen, Silenen, 70kr. mütterohen etc., 12 St. à Sorte 60 bis 70kr. mütterohen etc., 12 St. à Sorte 60 bis 70kr. mütterohen etc., 12 St. à Sorte 60 bis 70kr. mütterohen etc., 12 St. à Sorte 60 bis 70kr. Stachelbeer- und Ribes-Hochstämen, großfrüchtige, à 30 bis 50 kr.; Rischen 3jährig, 100 St. 7 fl., 1000 St. 60 fl. frischen 3jährig, 100 St. 7 fl., 1000 St. 60 fl. frischen 13jährig, 100 St. 7 fl., 1000 St. 60 fl. frischen 12 kr. 12 k

J. Bullmann Nelkenzüchter und Gartenbesitzer

Klattau in Böhmen.

(1093) 3--2

Curatorsbestellung. Ueber die Klage des Josef Stampfel von Budapest (durch Dr. Gottlieb) gegen den nicht den nicht angetretenen Berlass des Det. hann Kifel von Renbacher Nr. 1, 31 fl.
2. März 1895, Z. 1644, poto. 131 fl.
8 fr. s. A. wurde dem geklagten Gottscher Ann Curator beftellt und biesen ber Alagsbescheid vom 4. März 1895, Z. 1644, Rlagsbescheid vom 4. März 1895, Z. 1644, Jugefertiot.

zugefertigt. R. k. Bezirksgericht Gottschee am 4tell März 1895.

(1126) 3—3

Bon dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Edmund Zangger von hiemit und resp. dessen unbekannten Erben hiemit

Er habe wider dieselben bei biefem Vrhnike št. 12 radi 41 gold. 34 kr. s pr. ponovi se z odlokom z dne 24ega julija 1894, št. 3930, na 12. septembra

5. April 1895, mit den Vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit den Anhange des § 18 S. B. angeordnet wurde

Da der Aufenthaltsort der Geklogten diesem Gerichte unbefannt und bieselben villeicht aus den t. k. Erbsanden abwesend find, so hat vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči, s prejšnjim pristavkom. — Spisi ležé tu na upogled villence sodišči, s prejšnjim pristavkom. — Suffan Langar Partiefiihrer in Marburg. Guftav Zangger, Partieführer in Marburg als Curator ad actum beftellt. K. k. Bezirksgericht Stein am 15ten März 1895